

Pressemitteilung

Ladenburg/Schriesheim, 26. Juni 2024

Pressekontakt:

Rico Fischer
0621 298-1050
rico.fischer@spkrnn.de

Filialen der Sparkasse Rhein Neckar Nord unter neuer Führung

Ronahi Duman wird Chefin in Ladenburg und Schriesheim

Ab 1. Juli 2024 stehen die Sparkassenfilialen in Ladenburg und Schriesheim unter neuer Führung. Die Bankfachwirtin Ronahi Duman übernimmt den Verbund der beiden Filialen von Hans-Jürgen Butschek, der die Sparkasse nach 46 Jahren im Unternehmen in Richtung Ruhestand verlässt. Für Duman wird es die erste Führungsposition sein, nachdem sie als stellvertretende Filialleiterin in Schönau und Sandhofen bereits Erfahrungen sammeln konnte.

„Mein Ziel ist es, die Kundinnen und Kunden mit moderner Beratung zu begeistern. Ich will die Vielfalt, die uns die digitale Transformation in Verbindung mit unserem Filialnetz bietet, weiter ausbauen, umso individuell wie möglich zu beraten“, formuliert Ronahi Duman den Anspruch an sich selbst und ihre neue Tätigkeit. Die Zufriedenheit der Kunden und die Nähe zu ihnen haben für sie dabei höchste Priorität: „Ich werde in beiden Filialen viel persönlich vor Ort sein um die Menschen kennenzulernen und zu erfahren, was ihnen wichtig ist.“ Ronahi Duman begann ihre Karriere 2016 mit der Ausbildung zur Bankkauffrau, war Kundenberaterin in Schönau und Sandhofen, wo sie zuletzt auch die stellvertretende Filialleitung innehatte.

Ihr Vorgänger Hans-Jürgen Butschek war seit 1978 in der Sparkasse tätig und trug seit 1995 Führungsverantwortung. So leitete er, bevor er 2017 den Filialverbund Schriesheim/Ladenburg übernahm, ganze 22 Jahre die Filiale des Kreditinstituts in Feudenheim. „Mir hat meine Tätigkeit immer große Freude bereitet“, sagt Butschek, der das Unternehmen aufgrund der geregelten Nachfolge dennoch mit zwei lachenden Augen verlässt: „Ich freue mich auf das, was mich nun im neuen Lebensabschnitt erwartet und bin mir sicher, dass sowohl die Kundinnen und Kunden als auch die beiden Teams in Ladenburg und Schriesheim bei Ronahi in guten Händen sein werden.“

Diese Teams konnte die 29-Jährige bereits näher kennenlernen, weshalb sie sich umso mehr auf den Start freut: „Mir ist sofort die Harmonie zwischen erfahrenen

Beratern und jungen Talenten aufgefallen, die ihren Job beherrschen und gleichzeitig eine große Offenheit Neuem gegenüber mitbringen.“ Duman freut sich neben den rein beruflichen Aspekten und den Menschen vor Ort vor allem auf den Altstadt-Charme der beiden Städte, den sie als „herzlich-einladend“ bezeichnet: „Ich wohne mit meinem Mann in Lampertheim und damit selbst in einer kleinen Gemeinde. Ich mag es, wenn es nicht zu städtisch ist.“ Das deckt sich mit der Gestaltung ihrer Freizeit, die sie gern in der Natur verbringt – am liebsten am heimischen Rhein.

Bildunterschrift:

Engagierte Nachwuchsführungskraft: Ronahi Duman.